



MS-aktuell

27. Jahrgang

Mitteilungsblatt der Marienschule Fulda

E-Mail: msaktuell@web.de

**Keinen Erscheinungstermin verpassen und MS-aktuell als Newsletter bestellen -
Link öffnen und eigene E-Mail-Adresse eintragen:**

<http://www.marienschule-fulda.info/newsletter/newsletterMSAktuell.html>

Nr. 4/2024

Erscheint in Schulwochen freitags

09.02.2024

Unsere neue Realschulzweigleiterin Miriam Müller

Realschulzweigleiterin werden bedeutet für mich, Verantwortung für bald 300 Marienschülerinnen der Realschule zu übernehmen und ihnen und ihren Eltern sowie ihren Lehrerinnen und Lehrern mit Rat und Tat zur Seite zu stehen, damit sie erfolgreich ihren Realschulabschluss an der Marienschule erreichen können und die Schule als kompetente und selbstbewusste junge Frauen verlassen. Zudem bedeutet diese neue Rolle für mich, dass ich mich bei der Entwicklung der Realschule der Marienschule aktiv einbringen kann, sodass die Realschule weiterhin so gut angenommen wird.



Mädchenbildung in unseren Zeiten ist mir eine Herzensangelegenheit, da auch ich Marienschülerin war. Gerade in Zeiten, in denen soziale Medien, Fernsehen und Werbung ein bedenkliches Frauenbild verbreiten, ist es wichtig, dass wir unsere Schülerinnen zu selbstbewussten jungen Frauen ausbilden, die für sich und ihre Wertvorstellungen einstehen. Außerdem entsteht durch Mädchenbildung Chancengleichheit für Frauen, die das Privatleben, den Beruf und die gesellschaftliche Teilhabe von Frauen maßgeblich bestimmt.

Eine katholische Schule ist ein Ort, an dem sich Glauben und Bildung vereinen, was sich besonders positiv im Miteinander zeigt. Jeden Morgen gemeinsam das Morgengebet sprechen, zusammen Gottesdienste feiern und singen, miteinander ins Gespräch kommen - das sind Momente, die die Klassen- und Schulgemeinschaft zusammenschweißen und Zusammenhalt schaffen. Für mich ist die Marienschule ein Ort der Gemeinschaft, an dem wir den Spuren Maria Wards und Jesu Christi folgen können, indem wir füreinander da sind,

aufeinander achten und einander helfen. Und solch eine besondere Atmosphäre wirkt sich natürlich auch positiv auf das Lernen im Unterricht aus.

Die Zusammenarbeit im Kollegium schätze ich sehr. Ich bin wirklich froh darüber, so großartige Kolleginnen und Kollegen zu haben, mit denen der Austausch und die Zusammenarbeit unkompliziert und gewinnbringend ist. Außerdem ist die Hilfsbereitschaft in unserem Kollegium hoch: Man findet immer ein offenes Ohr und aufmunternde Worte.

Für das erste Jahr als Realschulzweigleiterin wünsche ich mir, dass ich mit meinen neuen Aufgaben wachse und mich gut in meine neue berufliche Rolle einfinde. Es wird sicherlich nicht leicht sein, in die Fußstapfen von Frau Scholz zu treten, die so viel Einsatz für unsere Realschule zeigte und ich hoffe, dass ich ihr eine würdige Nachfolgerin sein werde.

Die Gebäude der Marienschule haben ein stolzes Alter und geben der Schule einen besonderen Charme. Wenn ich durch die Schulflure gehe, stelle ich mir manchmal vor, wie viele Mädchen und junge Frauen hier schon lang gelaufen sein mögen. Und wenn ich die unzähligen Treppen in Haus Lioba zu meiner Klasse im vierten Stock hoch steige, denke ich an die vielen Generationen von Schülerinnen, die sich Morgen für Morgen dem eher unfreiwilligen Workout unterzogen haben. Aber wenn man erst einmal oben angekommen ist, wird man mit dem Wohl besten Ausblick belohnt, den es aus Fuldaer Klassenzimmern geben mag.

Die Marienschule wird in zehn Jahren immer noch ein besonderer Ort sein, an dem Mädchen zu selbstbewussten junge Frauen heranwachsen und für ihr Leben lernen können. Vielleicht wird bis dahin das ein oder andere Gebäude renoviert worden sein.

Ich freue mich auf gute Gespräche, neue Aufgaben, eine gewinnbringende Zusammenarbeit mit dem Realschul-Team, der Schulleitung, dem Kollegium, den Eltern und den Schülerinnen. Außerdem freue ich mich auf gelungene Realabschlussprüfungen und darauf, neue Realschülerinnen im nächsten Schuljahr an unserer Schule begrüßen zu dürfen.

Liebe Schulgemeinde der Marienschule,

ich freue mich sehr, Ihnen und euch mitteilen zu können, dass ich ab dem zweiten Schulhalbjahr 2024 die Leitung des Realschulzweiges der Marienschule übernehme. Es ist mir eine große Freude, diese neue Rolle ausüben zu dürfen.

Zuallererst möchte ich die Gelegenheit nutzen, um Frau Scholz, der vorherigen Leiterin der Realschule, meinen aufrichtigen Dank und meine Anerkennung auszusprechen. Unter ihrer engagierten Führung wurde die Realschule aufgebaut und erfolgreich etabliert. Ihr unermüdlicher Einsatz und ihre Hingabe haben die Realschule zu dem gemacht, was sie heute ist. Ich wünsche Frau Scholz alles Gute für ihren wohlverdienten Ruhestand.

Viele von Ihnen und euch kennen mich zwar schon, da ich schon seit dreieinhalb Jahren an der Marienschule unterrichte, trotzdem möchte ich mich noch einmal kurz vorstellen. Tatsächlich war ich auch selbst Marienschülerin und absolvierte 2013 mein Abitur an der Marienschule. Danach studierte ich an die Universität Kassel Lehramt für Haupt- und Realschulen und kehrte nach meinem Referendariat wieder an die Marienschule zurück, wo

ich seither überwiegend an der Realschule die Fächer Deutsch, Arbeitslehre und Kunst unterrichte.

Als Ausgleich zum Schulalltag verbringe ich meine freie Zeit am liebsten mit meinen Tieren und an der frischen Luft: neben meinen zwei Katzen und meiner Hündin leben auch noch meine zwei Pferde bei mir, um die ich mich täglich kümmerge. Außerdem praktiziere ich mit Freude Yoga und lese sehr gerne Bücher. Handwerklich zu arbeiten bereitet mir ebenfalls viel Spaß - egal ob mit der Handsäge oder an der Nähmaschine - deshalb habe ich mich auch für das Fach Arbeitslehre entschieden. Zudem beschäftige ich mich viel mit dem Thema Nachhaltigkeit und probiere gerne neue Rezepte aus.

Als neue Leiterin des Realschulzweiges der Marienschule möchte ich meine Ziele für die kommenden Jahre mit Ihnen und euch teilen. Mein Hauptanliegen ist es, eine inspirierende Lernumgebung zu schaffen, in der unsere Schülerinnen ihre Interessen kennenlernen und ihr Potenzial entfalten können. Ich werde mich dafür einsetzen, dass unsere Schülerinnen nicht nur schulisch erfolgreich sind, sondern auch ihre persönlichen Stärken und Talente entwickeln können und zu selbstbewussten jungen Frauen heranwachsen.

Ein weiterer Schwerpunkt meiner Arbeit wird die Förderung einer positiven Gemeinschaft der Realschule sein. Ich glaube fest daran, dass eine starke Gemeinschaft das Fundament für ein erfolgreiches Lernen bildet. Mir ist es wichtig, dass alle Mitglieder der Schulgemeinschaft - Schülerinnen, Lehrkräfte und Eltern - sich gehört und unterstützt fühlen.

Abschließend möchte ich mich bei dem Kollegium der Realschule für die bisherige Zusammenarbeit und Unterstützung bedanken. Ich bin beeindruckt von dem Engagement, das ich bisher erleben durfte. Gemeinsam werden wir die Realschule der Marienschule weiter voranbringen und unsere Schülerinnen bestmöglich auf ihre Zukunft vorbereiten.

Ich freue mich auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit mit Ihnen und euch allen und stehe Ihnen jederzeit für Fragen und Anliegen zur Verfügung.

M. Müller, Marienschule

Einblick in die mentale Gesundheit

Schulsanitäterinnen erleben einen Vortrag eines Psychologen

Am vergangenen Donnerstag hatten die Schulsanitäterinnen der 11. und 12. Klassen die Gelegenheit, an einem Vortrag über mentale Gesundheit teilzunehmen, der von dem Psychologen Gideon Franck gehalten wurde. Die Veranstaltung bot einen faszinierenden Einblick in die Welt der mentalen Gesundheit und vermittelte wichtige Erkenntnisse für die Schülerinnen. Der Psychologe begann seinen Vortrag damit, die Bedeutung der mentalen Gesundheit zu betonen und wie sie den Alltag jedes Einzelnen beeinflusst. Er erklärte zudem, dass die physische und mentale Gesundheit permanent abhängig voneinander sind und stark zusammenhängen. Zusätzlich erlebten die Schulsanitäterinnen auch praktische Übungen zur Förderung der eigenen mentalen Gesundheit. Herr Franck zeigte den Schulsanitäterinnen Atemübungen, die dazu dienen, Stress abzubauen und negative Gedanken zu umgehen. Des Weiteren wies der Psychologe darauf hin, dass die Beantwortung der Frage nach dem Sinn des Lebens zu einer guten mentalen Gesundheit führen kann. Durch die Einbindung von persönlichen Erlebnissen des Psychologen, verlieh dies dem Vortrag sehr viel Autorität und machte diesen interessanter.

Insgesamt war der Besuch des Psychologen Gideon Franck und sein Vortrag ein lehrreiches Erlebnis für die Schulsanitäterinnen und bot einen guten Einblick in die Welt der Psychologie.

A. Kohlmann (EM)

La Traviata – Opernworkshop mit Opernbesuch



Am Montag, den 22.01.24, nahmen der Musikkurs der E-Phase sowie die Klasse 10d mit Frau Huppmann und Herrn Ebert an einem Opernworkshop zur Oper „La Traviata“ von Giuseppe Verdi teil.

Zu Beginn dieses Workshops stellten sich die Regisseurin Silvia Aurea De Stefano sowie die Künstlerische Leiterin Britta Glaser, die am Mittwoch, den 31.01., im Schlosstheater Fulda auch die Hauptfigur der Violetta darstellte, vor. Und dann durften wir auch schon direkt in die Praxis einsteigen, indem wir beliebte Aufwärmübungen aus der Oper und dem Schauspiel ausführten. In der zweiten Hälfte des Workshops wurden wir dann in die Thematik der Oper eingeführt. So erfuhren wir, dass die Oper von der Kurtisane Violetta Valéry handelt, die sich plötzlich in Alfredo verliebt, jedoch dann dessen Vater versprechen muss, ihn aufgrund ihres gesellschaftlichen Standes zu verlassen. Zudem leidet sie an der tödlichen Krankheit Tuberkulose. Anschließend erarbeiteten wir uns langsam verschiedene Szenen, indem immer zwei bis vier Schülerinnen nach vorne kamen und eine besagte Stelle anhand von wenigen Requisiten improvisierten. So spielte ich zum Beispiel Violetta, wie sie mit Alfredos Vater einen Deal vereinbart, um Alfredo zu verlassen.

Danach unterhielten wir uns im Plenum darüber, ob wir die Szene realistisch darstellten und haben es anschließend beim zweiten Mal noch besser gemacht.

Es war für uns abschließend besonders spannend, die Umsetzung der Oper „La Traviata“ im Schlosstheater anzuschauen. Anstatt eines Orchesters begleitete ausschließlich ein Pianist die Opernsänger*innen, was unseren Musikkurs besonders begeisterte.

Es war sehr toll zu sehen, wie anhand von „ein paar Hockern“ und einer Bühne mit fünf begabten Opernsänger*innen und einem bewundernswerten Pianisten eine großartige Oper entstehen kann! Die Opernsängerin sowie die Regisseurin von „La Traviata“ im Voraus kennenlernen zu dürfen, war eine sehr tolle Gelegenheit für uns alle, um spannende Einblicke hinter die Kulissen der Oper zu bekommen. So erfuhren wir



beispielsweise, dass Opernsänger*innen normalerweise kein Mikrofon nutzen, sondern sie lernen, wie sie mit ihrer Stimme einen kompletten Saal füllen können.

Wir konnten wirklich viel Neues lernen und einige von uns konnten bestimmt auch über ihren eigenen Schatten springen und ihr Selbstbewusstsein durch Schauspiel und Improvisation etwas stärken. Wir sind uns einig darüber, dass ein solcher Workshop vor dem Opernbesuch durchaus empfehlenswert ist, da es eine Hilfestellung ist, um der italienischen Oper besser folgen zu können und es außerdem uns Schüler*innen die Gattung Oper wieder etwas näherbringt.

Leonie Kött, EE

Personalien

- Mit Wirkung vom 1. Februar 2024 wurde unsere Kollegin **Frau Realschulzweigleiterin Barbara Scholz (Biologie / katholische Religionslehre)** in den Ruhestand versetzt. Barbara Scholz war ab August 1970 Schülerin der Marienschule und legte hier 1979 ihr Abitur ab. Am 1. August 1988 begann sie ihre Lehrtätigkeit bei uns. Sie wurde mit dem Aufbau und der Leitung des Realschulzweiges beauftragt, der 2013 implementiert wurde.
- Zum 31. Januar 2024 beendet **Frau Gymnasiallehrerin Lena Rühl (Deutsch / evangelische Religionslehre)** ihre Lehrtätigkeit an der Marienschule.

Wir wünschen den scheidenden Kolleginnen alles erdenklich Gute und Gottes Segen!

- Mit Wirkung vom 1. Februar 2024 übernahm **Frau Miriam Müller (Deutsch / Arbeitslehre)** die **Leitung des Realschulzweiges**.

Wir wünschen wir für ihre neue Aufgabe viel Berufsfreude und Gottes Segen.

MS-aktuell-Tipp

RETHINK-BAND MEETS COPA MITTELKALBACH

PRAISE

DEIN LOBPREIS-ABEND

GÄSTE
Ayleen Betz Speakerin
Elisabeth Schneege Spoken Word

Sonntag, 25. Februar
19:00 Uhr, Copa Mittelkalbach
Gewerbestraße 3, 36148 Kalbach

Eintritt frei Im Anschluss Getränke, Häppchen & Copa-Zeit!



Gottesdienst am Aschermittwoch

14.02.24 (Mi) 9.45 Uhr, Dom: **Gottesdienst zum Aschermittwoch mitgestaltet von der 9b und der Lehrerband**
Thema: "Interessiert mich die Bohne" (Misereror - Fastenaktion 2024)



Neues in der Mediathek

Spiele

Getta Letter

Ein flippiges Ratespiel

Winning Moves

Signatur: **Spiele 8**

Mädchenbuch

Buchholz: **PS: Du bist die Beste!**

Band 1

Ars Edition, 2021

Signatur: **M Buc.1**

Abenteuer

Funke: **Tintenwelt**

Die Farbe der Rache

Band 4

Dressler, 2023

Signatur: **A Fun.4**

Valentino: **Disney**

Villains 2:

Das Biest in ihm

Band 2

Carlsen, 2019

Signatur: **A Val.2**

Valentino: **Disney**

Villains 5:

Das verzauberte Haar

Band 5

Carlsen, 2020

Signatur: **A Val.5**

Valentino: **Disney**

Villains 6:

Das Geheimnis der
Schwestern

Band 6

Carlsen, 2020

Signatur: **A Val.6**

Messenger: **Keeper of the**

Lost Cities

Der Angriff

Band 7

Ars Edition, 2022

Signatur: **A Mes.7**

Messenger: **Keeper of the**

Lost Cities

Das Vermächtnis

Band 8

Ars Edition, 2022

Signatur: **A Mes.8**

Auer: **Die Schule der
magischen Tiere**

**Endlich Ferien: Franka
und Cooper**

Band 8

Carlsen, 2023

Signatur: **A Aue.8**

Auer: **Die Schule der
magischen Tiere**

Voll das Chaos!

Band 12

Carlsen, 2023

Signatur: **A Aue.12**

Mayer: **Internat der
bösen Tiere**

Die Reise

Band 3

Ravensburger, 2021

Signatur: **A May.3**

Mayer: **Internat der
bösen Tiere**

Der Verrat

Band 4

Ravensburger, 2021

Signatur: **A May.4**

Stewner: **Alea Aquarius**

Der Gesang der Wale

Band 9 Teil 1

Oetinger, 2023

Signatur: **A Ste.9.1**

Farr: **Das Buch der
gestohlenen**

Träume

Band 1

Ars Edition, 2023

Signatur: **A Far.1**

Kehribar: **Schattenthron**

Die Erbin der

Dunkelheit

Band 1

Carlsen, 2022

Signatur: **A Keh.1**

Tack: **Ever & After**

Der schlafende Prinz

Band 1

Ravensburger, 2023

Signatur: **A Tac.1**

Jugendbuch

Yarros: **Fourth Wing**

Flammengeküsst

DTV, 2022

Signatur: **J Yar**

Glasgow: **Girls in Pieces**

Fischer, 2022

Signatur: **J Gla**



Elternabend

21.02.24 (Mi) 19.30-21 Aula: **Sitzung des Schullelternbeirats (SEB)**



Ankündigungen

- Noch bis 16.2. **Praktikum der FS 1 in Kindertagesstätten (Kitas)**
Noch bis 16.2. **Sozialpraktikum der Jahrgangsstufe 11 (E-Phase) Nolte**
12.02.24 (Mo) **Rosenmontag: Beweglicher Ferientag**
13.02.24 (Di) 9.30 bis 16.30 Uhr: **Fastnacht: Pädagogischer Tag für das Kollegium**
13.-16.02.24 Kleinsassen und Hünfeld **Besinnungstage der Q2 (Krenzer)**
14.02.24 (Mi) 1./2. Std. nach Plan
9.45 Uhr, Dom: **Aschermittwochgottesdienst mit Schulpfarrer Bieber**
5. Std.: Fortsetzung des planmäßigen Unterrichts
15.-28.02.24 **Schnuppertage für Viertklässlerinnen nach vorheriger Anmeldung**
16.02.24 (Fr) 14.30 bis 18 Uhr **Elternsprechtage an der Fachschule nach vorjäger Terminvereinbarung**
16.02.24 (Fr) 15.30 bis 19.30 Uhr **Elternsprechtage an der Realschule und am Gymnasium**
19.02.-08.03. **Betriebspraktikum der Klassen 8Ra und 8Rb**
20.02.24 (Di) 1./2. Std.: **Nachbereitung des Sozialpraktikums der Jahrgangsstufe 11 (Nolte)**
20.02.24 (Di) 3.-6. Std. Mediathek: **Workshop der 9a zum Thema „Liebe, Partnerschaft, Sexualität“ / „Prävention sexualisierter Gewalt (Böhm)**
21.02.24 (Mi) 15-17 Uhr Bellevue (Frauenberg): **Atelierbesuch des Kurses 13D1 bei Franz Erhard Walther (Ruwe)**
21.02.24 (Mi) 19.30-21 Aula: **Sitzung des Schullelternbeirats (SEB)**
22.02.24 (Do) 19 Uhr Aula: **Lyrischer Abend. Bekanntgabe der Preisträgerinnen und Preisvergabe (Menzel) s. bes. Hinweis**
24./25.02.24 17-10 Uhr: **Schulübernachtung der J-GCL**



Vorschau

07.03.24 (Do) **Schulinterne Fortbildung DS mit Andrea Fischer (Geyer)**

MS-aktuell-Team: K. Keller, S. Herber und G. Ruwe. Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am Dienstag, 13.02.2024 um 12 Uhr. Mitteilungen, die veröffentlicht werden sollen, bitte per Mail an msaktuell@web.de senden. Allen Mitgliedern der Schulgemeinde sowie externen Freunden und Förderern der Marienschule wird MS-aktuell auch als Newsletter schulwöchentlich freitags an die persönliche E-Mail-Adresse geschickt. Durch entsprechenden Klick auf unserer Homepage (www.marienschule-fulda.de) können Sie MS-aktuell jederzeit kostenlos bestellen oder abbestellen. Druck: K. Kretsch. Für Eltern gelten - laut Schulvertrag - alle Mitteilungen, die in MS-aktuell veröffentlicht werden, als bekannt. Alle Angaben ohne Gewähr.

